



<https://biz.li/2f3w>

DIE FEUERWEHR HORSDDORF FEIERT JUBILÄUM

Veröffentlicht am 01.05.2024 um 08:00 von Redaktion Stodo.NEWS

Am 1. Mai 2024 erreichte die Feuerwehr Horsdorf in der Gemeinde Stockertsdorf einen bedeutenden Meilenstein in ihrer Geschichte: das 140-jährige Jubiläum. Seit ihrer Gründung im Jahre 1884 steht die Feuerwehr Horsdorf unermüdlich im Dienst der Gemeinschaft, um deren Schutz und Sicherheit zu gewährleisten.

Das Jubiläum markiert nicht nur eine lange Tradition des Engagements und der Opferbereitschaft, sondern auch die Evolution der Feuerwehr Horsdorf von einer kleinen, freiwilligen Organisation zu einem modernen und effektiven Helfer in Notlagen. Über die Jahre hinweg hat sich die Ausrüstung weiterentwickelt, die Methoden sind fortgeschrittener geworden, und das Wissen der Feuerwehrleute hat sich vertieft. Doch eines ist immer gleich geblieben: der selbstlose Einsatz für das Wohl der Gemeinschaft.

"Die Feuerwehr Horsdorf besteht aus einem Team von hochmotivierten Freiwilligen, die Tag und Nacht bereitstehen, um bei Bränden, Unfällen und in Notlagen Hilfe zu leisten. Diese Männer und Frauen opfern ihre Freizeit, um sich fortzubilden, Übungen zu absolvieren und letztlich Leben zu retten", sagte Wehrführer Sven Asmussen unter anderem in seiner Ansprache

Zum 140-jährigen Jubiläum plante die Feuerwehr Horsdorf, trotz etlicher paralleler Veranstaltungen am 1. Mai, den Festakt, um die enge Verbundenheit zwischen der Feuerwehr und der Dorfgemeinschaft hervorzuheben. Geplant waren unter anderem ein Frühschoppen am 1. Mai selber, sowie eine Vorfürungen der aktuellen Technik des neuen MLFs (Mittlere Löschfahrzeug) und dessen Ausrüstung.

Der Höhepunkt des Jubiläums am 1. Mai 2024 war ein Festakt in Form eines Frühschoppens, zu dem Gäste wie: Anisa Wichelmann - stellv. Bürgervorsteherin - die Grüße der Gemeinde und der Bürgermeisterin übermittelte, sowie Lars Schöppich - Gemeindeführer der Gemeinde Stockelsdorf - der im Namen der Feuerwehren gratulierte.

"Das 140-jährige Jubiläum der Feuerwehr Horsdorf ist nicht nur ein Anlass zum Feiern, sondern auch eine Gelegenheit, um inezuhalten und jenen zu danken, die sich für die Sicherheit der Gemeinde einsetzen", sagte Wehrführer Sven Asmussen, der das Amt seit 20 Jahren inne hat und zur nächsten Wahl nicht mehr als Wehrführer antritt, um den Generationswechsel zu forcieren, wie er in seiner Rede betonte. Es ist ein Zeugnis der Stärke, der Ausdauer und des unerschütterlichen Gemeinschaftssinns, die die Feuerwehr Horsdorf über all die Jahre hinweg geprägt haben.

Ein ganz besonderes Geschenk überreichte Wiebke Watzlawek von den Stiftungen der Sparkasse Holstein: Eine Übungspuppe der besonderen Art.

Nicht nur eine einfache Übungspuppe, sondern eine Puppe mit Wärme-Quelle, um in verrauchter oder vernebelter Umgebung die Atemschutzausbildung mit der Wärmebildkamera trainieren zu können und sogar mit der Möglichkeit, Geräusche oder Hilferufe absetzen zu können.